

Nr.: 310/2022

■ Dezernat	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	28.09.2022
■ Fachbereich	Personal & Service	
■ Verfasser/-in	Sander, Martin	
■ Telefon	07621 410-1200	

Beratungsfolge	Status	Datum
Sozialausschuss und Betriebsausschuss "Heime des Landkreises Lörrach"	öffentlich	09.11.2022
Verwaltungsausschuss	öffentlich	16.11.2022
Kreistag	öffentlich	23.11.2022

Tagesordnungspunkt

Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2023 - THH 6

Beschlussvorschlag

Der Sozialausschuss empfiehlt dem Kreistag nachfolgende Beschlussfassung:

Den zusätzlichen Stellen im THH 6, einschließlich der Entfristung beziehungsweise der befristeten Verlängerung von Stellenanteilen auf Basis des Haushaltsentwurfs 2023 wird zugestimmt.

Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Kreistag den angepassten Stellenplan zu beschließen.

Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	6	Soziales & Arbeit
Produktgruppe	31.10 31.20 31.40 31.80 31.90 32.10	Grundversorgung und Hilfen nach SGB XII Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGB II Soziale Einrichtungen Sonstige Soziale Hilfen und Leistungen Bildung & Teilhabe Leistungen nach Teil 2 SGB IX – Eingliederungshilferecht (BTHG)
Produkt(e)		Diverse Produkte

Wirkungsziel /
beabsichtigte Wirkung
(Was soll erreicht werden?)

Die vielfältigen Wirkungs- und Leistungsziele der betroffenen Produktgruppen sollen durch eine dem Bedarf angepassten personellen Ausstattung erreicht werden. Die Wirkungs- und Leistungsziele entnehmen Sie bitte den entsprechenden PG-Beschreibungen

Leistungsziel /
angestrebtes Ergebnis
(Was müssen wir dafür tun?)

Zielerreichungskriterium
(Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):

■ Klimawirkung:	<input type="checkbox"/> positiv	<input type="checkbox"/> neutral	<input type="checkbox"/> negativ	<input checked="" type="checkbox"/> keine
■ Personelle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, ggf. Erläuterung		
■ Finanzielle Auswirkungen:	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja,		
<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnishaushalt	Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend
	1.437.500 €	€		1.631.000 €
<input type="checkbox"/> im Finanzhaushalt	Investitions-kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung
	€	€	€	

Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand					1.437.500	1.631.000
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand						
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Der Personalaufwand bezieht sich auf die Stellenanteile, die noch nicht beschlossen wurden.**

Begründung

■ Sachverhalt

Gesamtpersonalaufwand und neue Stellen im Haushalt 2023 – Gesamtschau

Die Personalaufwendungen belaufen sich zum Stand der Einbringung in den Haushalt auf 74.331.000 EUR. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung von 5.036.300 EUR obwohl in diesem Betrag bereits eine pauschale Kürzung in Höhe von 1.000.000 EUR enthalten ist. Einen wesentlichen Bestandteil dieser Steigerung stellen die neuen Stellenanteile (diese wurden um 477.000 EUR gekürzt) und die prognostizierten Tarifierhöhungen (3%) dar.

Aufgrund gesetzlicher Änderungen und steigender Fallzahlen, nicht zuletzt wegen der anhaltenden Krisensituationen, ist es zu einem dauerhaften beziehungsweise temporär bestehenden aufgabenbedingten Mehrbedarf gekommen. Aus diesem Grund sind zum Haushaltsjahr 2023 im Ergebnis 57,00 VZÄ zusätzliche erforderlich (7,50 VZÄ wurden bereits vorab vom Kreistag genehmigt).

Neben der Schaffung von neuen Stellenanteilen sollen auch 11,50 befristete VZÄ entfristet und 1,00 VZÄ befristet verlängert werden. Dies hat jedoch keine unmittelbaren Auswirkungen, auf den Stellenplan, da diese Stellenanteile dort bereits enthalten sind. Dennoch wird auch deren Verlängerung dem Gremium zur Entscheidung vorgelegt. Darüber hinaus werden 3,75 VZÄ aus dem Stellenplan und 6,00 nachrichtlich aufgeführte VZÄ gestrichen.

Aufgrund der aufgeführten Sachverhalte wird sich die Stellenzahl im Haushaltsentwurf um 53,25 VZÄ auf nun 1.032,42 VZÄ (Vorjahr 979,17 VZÄ) erhöhen. Als Grundlage für die Haushaltsberatungen in den einzelnen Teilhaushalten wird mit den beigefügten Übersichten transparent dargestellt, welche VZÄ 2023 neu geschaffen, entfristet, befristet verlängert und gestrichen werden.

Stellen im Teilhaushalt 6 – Soziales & Arbeit

Dem Sozialausschuss werden die Stellenveränderungen für den Teilhaushalt 6 zur inhaltlichen Beratung und Empfehlung vorgelegt. Nach Prüfung durch die interne Stellenbesetzungskommission sollen im Rahmen der Haushaltsberatungen neben den bereits unterjährig beschlossenen 2,50 VZÄ, weitere 25,10 VZÄ geschaffen, 3,30 VZÄ entfristet und 1,00 VZÄ befristet verlängert werden. Zudem werden 2,75 VZÄ nicht mehr benötigt und aus dem Stellenplan gestrichen. Deren ausführliche Begründung ist in Anlage 1 beigefügt. Die sich hieraus ergebenden Veränderungen, wurden sowohl im Stellenplan als auch im Haushaltsentwurf berücksichtigt.

Damit die Fachausschüsse im Rahmen ihrer Beratungen einen Gesamtüberblick über die geplanten Stellenveränderungen haben, ist in Anlage 2 eine Gesamtübersicht über alle Stellenveränderungen beigefügt. Die im Umweltausschuss zur Beratung anstehenden Stellen sind entsprechend mit einer laufenden Nummer gekennzeichnet.

Im Zuge einer Gesamtschau wird der Verwaltungsausschuss am 16. November 2022 den Stellenplan beraten und zur Beschlussfassung an den Kreistag empfehlen.

Marion Dammann
Landrätin

Alexander Willi
Dezernent

- Anlagen
 - Begründung zu den Stellenveränderungen im Teilhaushalt 6 (Anlage 1)
 - Gesamtübersicht der Stellenveränderungen zum Haushalt 2023 (Anlage 2)